



Liebe Leserinnen und Leser,

in der vorliegenden Ausgabe des Wahlkreiskuriers informiere ich Sie zu folgenden Themen:

- **Trinkwasser für Seelitz**
Seite 2
- **Firmenbesuch in Wechselburg**
Seite 2
- **TS unterwegs im Wahlkreis mit Sachsens Ministerpräsident**
Seiten 2-4
- **Thomas Schmidt engagiert sich für Kohrener Landmolkerei**
Seite 4
- **Intelligente Verkehrskonzepte**
Seiten 4/5
- **Urkundenübergabe in Taura**
Seite 5
- **Unterstützung für Vereine**
Seiten 5/6
- **Riesige „Enthüllung“ in Penig**
Seite 6

Landtagswahl am 01. September

Die sechste Wahlperiode des Sächsischen Landtages neigt sich ihrem Ende zu. Es waren fünf arbeitsreiche Jahre: Asyl- und Klimapolitik, Straßenbau, Fachkräftemangel, Breitbandausbau und der Umgang mit dem Wolf sind mittlerweile zu bestimmenden Themen geworden. Zudem erstarkte der Populismus.

All diesen Herausforderungen sind Parlament und Staatsregierung in Sachsen mit Tatkraft und Augenmaß begegnet. Die dabei getroffenen Maßnahmen werden in den nächsten Jahren Früchte tragen.

Ich persönlich hoffe natürlich, dass die Wählerinnen und Wähler mir am 01. September erneut ihr Vertrauen aussprechen werden, um auch weiterhin für Sie, den Wahlkreis 22 und unsere sächsische Heimat tätig sein zu können.

Für Ihr Interesse an meiner bisherigen politischen Arbeit bedanke ich mich.

Herzlichst, Ihr

Trinkwasserleitung ist eingeplant

Seelitz. Am 24. Juli traf Thomas Schmidt im Seelitzer Ortsteil Bernsdorf / Beedeln mit Bürgern zusammen, die ihn um Unterstützung bei einem dringenden Anliegen gebeten hatten. Einige Gebäude des Ortsteils sind noch nicht an das offizielle Trinkwassernetz angeschlossen und werden lediglich über eine in die Jahre gekommene Ersatzleitung versorgt. Für die damit einhergehenden Probleme hatte Thomas Schmidt ein offenes Ohr und brachte zudem gleich eine gute Nachricht mit: Für den Anschluss an das Trinkwassernetz wurden inzwischen Fördermittel beantragt.



Die Besprechung fand direkt vor Ort im Feuerwehrstützpunkt Bernsdorf / Beedeln statt

TS besucht Unternehmer mit Ideen

Wechselburg. Am 25. Juli kam Thomas Schmidt in Wechselburg mit Peter und Björn Morschett zu einem Gedankenaustausch zusammen. Die beiden Unternehmer sind mit ihrer Firmengruppe unter anderem in den Bereichen Entsorgung und Kreislaufwirtschaft tätig. Zugleich engagieren sie sich für die Zukunftssicherung der Gemeinde Wechselburg.



Peter Morschett, Thomas Schmidt und Björn Morschett (v.l.n.r.) besprachen interessante Ideen

Das Gespräch, an dem auch Bürgermeisterin Renate Naumann teilnahm, beinhaltete unter anderem neue Möglichkeiten des Recyclings.

Ebenso fanden die vielfältigen Aspekte des Unternehmertums und der regionalen Entwicklung Beachtung.

Sachsens Ministerpräsident besucht den Wahlkreis von Thomas Schmidt

Wahlkreis 22. Am 25. Juli bereisten Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer und Thomas Schmidt gemeinsam den Wahlkreis 22. Der sächsische Regierungschef lernte dabei die ganze Vielfalt der Region kennen.



Thomas Schmidt und Michael Kretschmer haben an der Erfolgsgeschichte Sachsens mitgewirkt.

Bei der Baufirma Bergert in Wechselburg informierten sich beide Politiker zunächst über den Breitbandausbau.

Geschäftsführer Daniel Bergert erläuterte dabei die vielfältigen Aspekte seiner bundesweiten Arbeit und zeigte auf, wie er dem Fachkräftemangel erfolgreich entgegenwirken konnte.



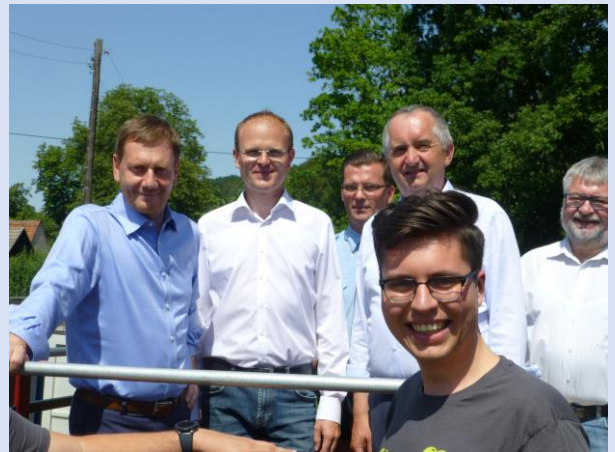
In Lunzenau nahmen Michael Kretschmer und Thomas Schmidt danach an einem Fachgespräch zur Thematik der Wasserkraftnutzung teil. Unternehmer Jörg Richter hatte dazu in eines seiner Wasserkraftwerke im Ortsteil Göritzhain eingeladen.



Jörg Richter, Staatsminister Thomas Schmidt sowie Ministerpräsident Michael Kretschmer (v.l.n.r.) diskutierten Potenziale und Herausforderungen der Wasserkraftnutzung in Sachsen

Zu den zahlreichen Teilnehmern der zielorientierten Gesprächsrunde gehörten auch der Europaabgeordnete Dr. Peter Jahr sowie Lunzenaus Bürgermeister Ronny Hofmann.

Auch die nächsten beiden Stationen der Wahlkreistour befanden sich im Chemnitztal. Am ehemaligen Bahnhaltepunkt in Diethensdorf stiegen Thomas Schmidt und Michael Kretschmer gemeinsam mit einigen Bürgern in einen offenen Bahnwagen ein. Die Fahrt führte zum Museumsbahnhof Markersdorf-Tauba. Entlang der Strecke gehen Bahnnostalgie und Radwegbau eine idyllische Symbiose ein.



Robin Helmert (2.v.l.) begleitete die Bahnfahrt und führte anschließend durch den Museumsbahnhof

Durch den Museumsbahnhof führte Initiator Robin Helmert, der in Claußnitz für das Amt des Bürgermeisters kandidiert. Zudem nutzten zahlreiche Anwesende die Gelegenheit zu einem Gespräch oder einem Foto mit beiden Politikern.

Endpunkt der Reise durch den Wahlkreis war Hartmannsdorf. Dort stand ein Firmenrundgang beim Fahrradhersteller Diamant auf dem Programm. Nach Besichtigung der Produktionshallen testeten Michael Kretschmer und Thomas Schmidt die aktuellen Modelle der Firma: Mit E-Bikes unternahmen sie eine spontane Tour durch das Gewerbegebiet von Hartmannsdorf.



Insolvenz der Kohrener Landmolkerei Thomas Schmidt engagiert sich für Erhalt der Arbeitsplätze

Penig. Am 08. August kamen Staatsminister Thomas Schmidt und Penigs Bürgermeister Thomas Eulenberger zu einem Arbeitstreffen mit Firmenvertretern der Kohrener Landmolkerei zusammen.



Das Unternehmen hatte im Juli 2019 Insolvenz angemeldet. Die Produktion läuft jedoch weiter. Es gab bereits Gespräche mit potenziellen Investoren. Im Gespräch wurde unter anderem der Erhalt der rund 90 Arbeitsplätze thematisiert.

Intelligente Verkehrskonzepte

Hartmannsdorf. Vertreter aus Wirtschaft, Kommunalpolitik und Wissenschaft folgten am 13. August einer Einladung von Thomas Schmidt nach Hartmannsdorf. Thema der Projektbesprechung war die ÖPNV-Verkehrsanbindung in ländlichen Gebieten.



Thomas Schmidt eröffnete die Gesprächsrunde

Als Grundidee standen dabei eine moderne Vernetzung bestehender Angebote, deren Ausbau sowie die Erarbeitung intelligenter neuer Strategien im Raum. Am positiven Beispiel der bereits vorhandenen Citybahnen sowie der Plusbusse wurde deutlich, welches Potenzial dadurch genutzt werden kann.

Erste Ideen zielten darauf ab, Bedarf und Wirtschaftlichkeit zusammenzuführen, beispielsweise durch Systemangleichungen, Softwarelösungen oder die Flexibilisierung der Angebote. Die anwesenden Experten der Fraunhofer-Gesellschaft wurden dazu um eine Analyse gebeten, welche als Grundlage eines weiteren Treffens dienen wird. Jenes ist für den Herbst 2019 geplant und soll der fachlichen Vertiefung dienen.

Thomas Schmidt zeichnet Unternehmen in Köthensdorf aus

Taura. Aus offiziellem Anlass kam Staatsminister Thomas Schmidt am 14. August in seinen Heimatort Taura. Die im Ortsteil Köthensdorf ansässige Holzverarbeitungsfirma KöHoVer wurde mit einer Urkunde der Umweltallianz ausgezeichnet.



Thomas Schmidt, Geschäftsführer Andreas Friedrich sowie Steffi Schönherr von der Handwerkskammer Chemnitz (v.r.n.l.) bei der Übergabe der Urkunde.

Ausgezeichnet werden kann, wer freiwillige, aktuelle Leistungen zu Schutz der Umwelt nachweist, die in einem entsprechenden Katalog aufgelistet wurden.

Das Unternehmen KöHoVer erhielt die Auszeichnung aufgrund einer

energiesparenden Absauganlage sowie wegen Investitionen in die Photovoltaik.

Anschließend informierte sich Thomas Schmidt über die derzeitigen Geschäftsfelder und Produkte des hochspezialisierten Unternehmens. Im Gespräch mit Firmenleitung und Mitarbeitern kam es zudem zum Gedankenaustausch über aktuelle Herausforderungen und Chancen am Markt.

Mit Herzblut für das Ehrenamt: **Unterstützung für Vereine**

Viele engagierte Menschen helfen in unserem Land mit, Städte und Dörfer lebenswert zu gestalten. In seinem Wahlkreis trifft Thomas Schmidt immer wieder auf zahlreiche Ehrenamtliche, die zum Nutzen ihrer Mitmenschen tätig sind. Ihre ehrenamtliche Tätigkeit unterstützt und fördert er seit Jahren.



Thomas Schmidt und Bürgermeisterin Renate Naumann (Mitte) mit Vertretern des Wechselburger Paul-Fleming-Chores

Am 15. August hat Thomas Schmidt daher an vier aktive Vereine Spendenschecks überreicht.

Über jeweils 250 Euro freuten sich die Trägervereine der ev. Kita Lebensbaum in Burgstädt und der Wilhelm-Pfeffer-Schule Rochlitz, der Paul-Fleming-Chor Wechselburg sowie der Naturpark Köbe in Penig. Thomas Schmidt möchte damit auf die wichtige Arbeit aller ehrenamtlich tätigen Bürger aufmerksam machen. Deshalb wird er auch künftig regelmäßig auf diese Weise das gemeinnützige Engagement verschiedener Vereine würdigen.



Übergabe des Spendenschecks im Naturpark Köbe

Riesenbild für Kids enthüllt

Penig. Gleich am ersten Tag des neuen Schuljahres erlebten die Kinder an der Erich-Kästner-Grundschule eine wortwörtlich

riesige Überraschung. An der Fassade des Schulgebäudes enthüllte Staatsminister Thomas Schmidt am Morgen des 19. August ein fünf mal sieben Meter großes Wandgemälde.



Entworfen und realisiert wurde das Projekt durch den Künstler Guido Günther und die Teilnehmer eines schulischen Workshops. Es entstand im Rahmen des *simul+*-Wettbewerbs „Ideen für den Ländlichen Raum“. Die Kinder umrahmten die Enthüllung mit einem kleinen Kulturprogramm. Das Bild trägt den Titel: „Mein Platz zum Wachsen“. Im Anschluss kam Thomas Schmidt mit dem Künstler, Lehrkräften sowie einer Schulklasse ins Gespräch.



Impressum Kontakt

Der „Wahlkreisurier“ ist ein Informationsblatt von Thomas Schmidt (ViSdP). Thomas Schmidt ist Mitglied der CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages.

Wahlkreisbüro

Anschrift: Obergasse 7, 09217 Burgstädt
 Telefon: 03724 / 668 888
 Telefax: 03724 / 668040
 E-Mail: thomas-schmidt-mdl@t-online.de
 Online: www.thomas-schmidt-online.de